Polymer Institut

Forschungsinstitut für polymere Baustoffe Dr. R. Stenner GmbH

Quellenstraße 3
65439 Flörsheim-Wicker

Telefon +49 (0) 61 45 - 5 97 10
Telefax +49 (0) 61 45 - 5 97 19

www.polymer-institut.de
pi@polymer-institut.de

Akkreditiertes Prüflaboratorium nach DIN EN ISO 17025 - DAP-PL-01.004-00

Deutscher Akkreditierungs Rat DAR

Anerkannte P-Ü-Z-Stelle für Bauprodukte gemäß Hessischer Bauordnung § 28.1

Notifizierte P-Ü-Z-Stelle nach Europäischer Bauproduktenrichtlinie (89/106 EEC) - Kenn-Nr. 1119
Notified body under Construction Products Directive (89/106 EEC) - Ident.-no 1119

Dieser Bericht ist elektronisch abgefasst und verteilt worden. Rechtliche Gültigkeit besitzt ausschließlich das Original des Berichtes auf Papier.

Prüfbericht

P 5303-A

Prüfauftrag:

Prüfung des Fugendichtstoffs

SABA Seal One Fast – Primer Marine

in Anlehnung an DIN EN ISO 11431
Hochbau - Fugendichtstoffe
Bestimmung des Haft- und Dehnverhaltens
Dichtstoffen nach Einwirken von Wärme, Wasser und künstlichem Licht durch Glas (2003-01)

Auftraggeber:

SABA Dinxperlo BV
Postbus 3
NL - 7090 Dinxperlo
Niederlande

Bearbeiter:

Dr. rer. nat. J. Raddatz
Dipl.-Ing. (FH) N. Treichel

Datum des Prüfberichtes:

15.01.2008

Dieser Prüfbericht umfasst:

5 Seiten

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die Prüfgegenstände.
Die auszugsweise Veröffentlichung des Prüfberichtes und Hinweise auf Prüfungen zu Werbezwecken bedarf in jedem Einzelfalle unserer schriftlichen Einwilligung.

Polymer Institut

I N H A L T S V E R Z E I C H N I S

1 VORGANG 3

2 BESCHREIBUNG DER PROBEN 4

3 HERSTELLUNG, LAGERUNG UND BELASTUNG DER PROBEKÖRPER 4

4 PRÜFUNGEN 4

5 ZUSAMMENFASSUNG 5

Polymer Institut

1 VORGANG

Die SABA Dinxperlo BV, Dinxperlo, Niederlande, beauftragte das Polymer Institut Dr. R. Stenner GmbH mit der Prüfung des Fugendichtstoffs

SABA Seal One Fast – Primer Marine

in Anlehnung an

DIN EN ISO 11431 Hochbau - Fugendichtstoffe
Bestimmung des Haft- und Dehnverhaltens von Dichtstoffen nach Einwirken von Wärme, Wasser und künstlichem Licht durch Glas (2003-01)

In Abänderung der Norm wird die Prüfung an Probekörpern mit Haftflächen aus Teakholz vorgenommen, die Bestrahlung durch UV-Licht erfolgt direkt auf den Fugendichtstoff.

Die Prüfung gemäß DIN EN ISO 11431 ist Bestandteil der

DIN EN ISO 11600 Hochbau, Fugendichtstoffe
Einteilung und Anforderungen von Dichtungsmassen (2003-11)

Fugendichtstoffe gemäß DIN EN ISO 11600 werden gemäß ihrer Anwendung in zwei Typenklassen unterteilt:

Typ G **Verglasungsdichtstoffe für die Verwendung in Verglasungsfugen**

Typ F **Baudichtstoffe für die Verwendung in allen sonstigen Baufugen außer Verglasungen**

Dichtstoffe werden außerdem gemäß Ihrer Fähigkeit in Klassen eingeteilt, Fugen mit einem Bewegungsvermögen nach Tabelle 1 abzudichten:

Tabelle 1: Dichtstoffklassen

Klasse	Prüfdehnung [%]	Bewegungsvermögen [%]
25	100	25
20	60	20

2 BESCHREIBUNG DER PROBEN

Dem Polymer Institut wurden folgende Materialproben zur Verfügung gestellt.

6 Probekörper mit Dichtstoff jeweils in den Fugendimensionen 50 x 10 x 5 mm³ zwischen 2 Teakholzprismen der Dimensionen 100 x 40 x 5 mm³.

3 HERSTELLUNG, LAGERUNG UND BELASTUNG DER PROBEKÖRPER

Die o. a. Proben wurden dem Polymer Institut vom Auftraggeber übergeben. Weitere Angaben zu Applikations- und Aushärtungsbedingungen, sowie Chargen-Nr. liegen dem Polymer Institut nicht vor.

Die Probekörper wurden gemäß Methode A gelagert.

Anschließend wurden alle Probekörper vor Durchführung der künstlichen Bewitterung mindestens 24 Stunden im Normalklima DIN 50014-23/50-2 gelagert.

Die Bewitterung der Proben wurde nach Absatz 8.2.2 im automatischen Zyklus über ein Expositionszeit von 500 h mit einer Xenon-Bestrahlungsquelle durchgeführt.

4 PRÜFUNGEN

Vor Durchführung der Prüfung der Haft- und Dehneigenschaften lagerten alle Probekörper 24 Stunden im Normalklima DIN 50014-23/50-2.

Anschließend wurden die Probekörper in einer Universalprüfmaschine gemäß DIN EN ISO 7500-1, 2kN - Klasse 1, um 100 % gedehnt und die Dehnung 24 Stunden aufrechterhalten.

Baudichtstoffe (Typ F) werden gemäß DIN EN ISO 11600 nicht bezüglich Ihrer Beständigkeit gegenüber UV-Bestrahlung geprüft. Zur orientierenden Beurteilung werden in der Tabelle 1 die Anforderungen für Dichtstoffe für die Verglasung (Typ G) aufgeführt.

Die Ergebnisse der Prüfungen in Anlehnung an DIN EN ISO 11431 sind in nachfolgender Tabelle aufgeführt:

Polymer Institut

Tabelle 2: Ergebnisse für SABA Seal One Fast – Primer Marine

Eigenschaft	Prüfung gemäß	Ergebnisse Dehnung um 100 %	Anforderungen DIN EN ISO 11600 Typ G Klasse 25
Haft- und Dehnverhalten nach Einwirken von Wärme, Wasser und Licht	DIN EN ISO 11431	kein Adhäsionsbruch kein Kohäsionsbruch keine Verfärbung keine Veränderungen der Oberfläche	kein Adhäsionsbruch kein Kohäsionsbruch

5 ZUSAMMENFASSUNG

Der Fugendichtstoff

SABA Seal One Fast – Primer Marine

wurde unter direkter Bestrahlung der Dichtstoffoberfläche in Anlehnung an:

DIN EN ISO 11431 Hochbau, Fugendichtstoffe
Bestimmung des Haft- und Dehnverhaltens von Dichtstoffen nach Einwirken von Wärme, Wasser und künstlichem Licht durch Glas (2003-01)

unter Verwendung von Teakholz als Testsubstrat geprüft. Bei einer Prüfdehnung von 100 % (Bewegungsvermögen 25 %) traten weder Adhäsionsbruch, Kohäsionsbruch noch Verfärbungen oder andere Veränderungen der Oberfläche auf.

Flörsheim-Wicker, 15.01.2008

Der Prüfstellenleiter

Polymer Institut Forschungsinstitut für polymere Baustoffe Dr. R. Stenner GmbH D-65439 Flörsheim-Wicker

Dr. rer. nat. J. Raddatz

Der Sachbearbeiter

Dipl.-Ing. (FH) N. Treichel